

Omnio P/L

Montage- und Bedienungsanleitung

visplay

play it smart

Diese Anleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem Produkt „Omnio P/L“.

Diese Anleitung ist Produktbestandteil und muss jederzeit in der Nähe des Produkts aufbewahrt werden.

Alle Personen, die mit dem Produkt umgehen, müssen diese Anleitung gelesen haben. Voraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller in dieser Anleitung angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen.

Abbildungen in dieser Anleitung dienen dem generellen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

Alle Maßangaben in dieser Anleitung sind in mm angegeben.

Qualitätssicherung

Alle Prozesse in unserem Unternehmen unterliegen einem umfassenden Managementsystem, das die Qualitätsnorm ISO 9001 und die Umweltnorm ISO 14001 erfüllt.

Die Zertifizierungs- und Umweltgutachter GmbH (BSI) prüft dieses Managementsystem regelmäßig und dokumentiert die Einhaltung der Normen durch ein Zertifikat.

Urheberschutz

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Produkts zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Für alle Aufträge gelten unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Inhalt

1 Sicherheit	3
1.1 Symbolerklärung	3
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
1.3 Grundsätzliche Gefahren	3
2 Produktbeschreibung.....	4
3 Technische Daten.....	4
3.1 Elektrische Anschlusswerte.....	4
3.2 Mechanische Belastungswerte	4
4 Allgemeine Montagehinweise	5
4.1 Bauteile	5
4.2 Aufbausystematik.....	6
4.3 Elektrischer Anschluss.....	6
4.4 Standsicherheit	8
5 Montage.....	9
5.1 Auspacken	9
5.2 Lagerung.....	10
5.3 Anforderungen an den Anbringungsort.....	10
5.4 Bauteile und Werkzeug (exemplarisch).....	10
5.5 Montage Struktur.....	10
5.6 Ausrichten	12
5.7 Wandbefestigung.....	12
5.8 Verwendung Auflage mit Ausschnitt.....	13
5.9 Konverter und Kabelwanne montieren.....	13
5.10 Blechverkleidungen	13
5.11 Montage Holzverkleidungen	15
5.12 Montage Schubkasten	16
5.13 Podeste	17
5.14 Tragstangen montieren	18
6 Demontage/ Umbau	18
7 Bedienung	20
7.1 Reinigung	20
8 Entsorgung.....	20
9 Fehlerbehebung	20

1 Sicherheit

Lesen Sie vor der ersten Benutzung des Produktes diese Anleitung und handeln Sie danach. Bewahren Sie diese Anleitung für späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.

1.1 Symbolerklärung

Warnhinweise sind in dieser Anleitung wie folgt gekennzeichnet.

⚠️ WARNUNG
 Ein derart gekennzeichnete Warnhinweis weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS
 Ein derart gekennzeichnete Warnhinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient ausschließlich dazu, Warenträger aufzunehmen, auf denen Ware präsentiert wird.

Es sind ausschließlich Warenträger und Verbraucher gemäß der Spezifikationsliste zugelassen.

Bei Fehlgebrauch besteht die Gefahr, dass Warenträger oder Verbraucher beschädigt werden. Dies kann zu Verletzungen und Schäden am Produkt führen.

Einsatzbereich

Das Produkt darf ausschließlich im gewerblichen Bereich eingesetzt werden.

Personal

Diese Anleitung beschreibt sowohl die Montage des Produkts als auch dessen Bedienung und Reinigung. Daher muss diese Anleitung nach erfolgter Montage des Produkts an den Endanwender weitergegeben werden.

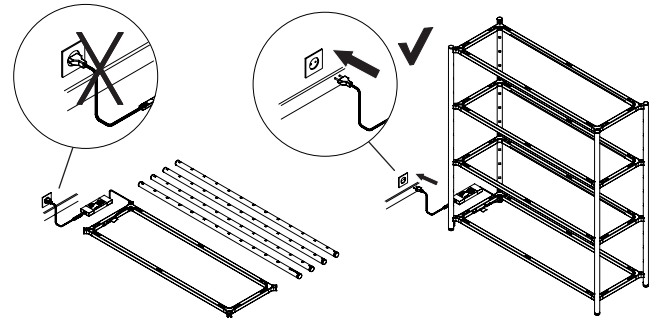
Die Inhalte im Kapitel „Montage“ richten sich an Personen, die die Montage und den elektrischen Anschluss vornehmen (z. B. Ladenbauer, lizenzierte Elektriker).

Die Inhalte im Kapitel „Bedienung“ richten sich an den Endanwender (z. B. Verkäufer, Visual Merchandiser).

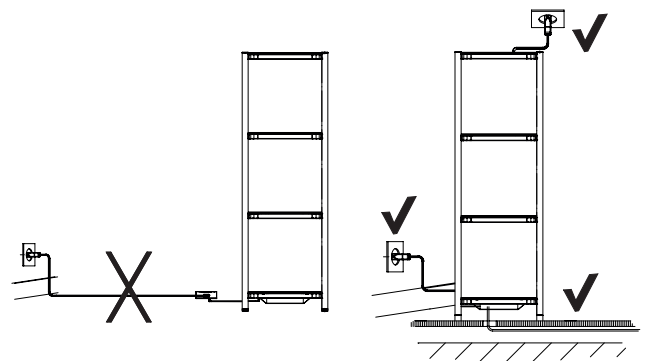
1.3 Grundsätzliche Gefahren

- > **Ausschließlich zugelassene Zubehörteile und Verbraucher verwenden.**
- > **Zulässige Anschluss- und maximale Belastungs- und Bestückungswerte einhalten.**
- > **Keine Leitern an Warenträgern anlehnen.**
- > **Warenträger nicht über die angegebene, maximale Tragkraft hinaus belasten.**
- > **Keine Behälter, aus denen Flüssigkeit austreten kann, auf den Warenträgern platzieren.**
- > **Feuchtigkeit von spannungsführenden Bauteilen fernhalten.**

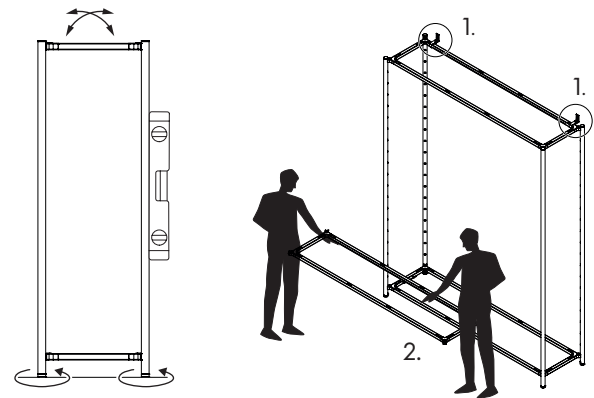
- > **Montage und Demontage nur bei gezogenem Netzstecker:**



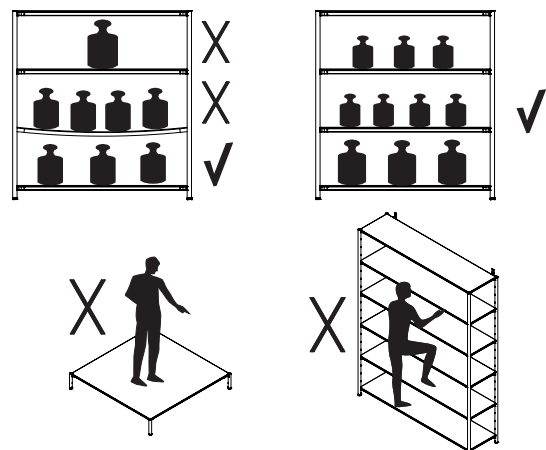
- > **Kabel so verlegen, dass diese keine Stolperfallen darstellen:**



- > **Möbel ausrichten / an der Wand befestigen (1) dann befüllen (2). Kapitel 4 beachten!**



- > **Gleichmäßige Gewichtsverteilung. Schwere Ware unten anordnen. Bei sichtbarer Verformung ist die vorgeschriebene Belastungsgrenze überschritten! -> Gewicht reduzieren!**



DE 2 Produktbeschreibung

Omnio P/L ist ein elektrifiziertes Struktursystem für raumbildende und raumgestaltende Konzepte. Sowohl freistehend im Mittelraum als auch vor der Wand bietet es größte Freiheit. Aus den Stützen und Verbindungsrahmen lassen sich – jeweils auf alle vier Seiten erweiterbar – bedarfsgerechte und individualisierbare Module definieren. Weil der Auf-, Um- und Abbau einfach ist, lässt sich das System kurzfristig verändern. Die raffiniert integrierte 24-V-Stromführung ermöglicht die ein- bis vierseitige Anbindung von Licht- Regalböden, Leuchten und digitalen Geräten. Dank seiner zurückhaltenden Gestaltung lässt sich Omnio ideal als Mittelraummöbel, Raumtrenner, aber auch vor Wänden einsetzen.

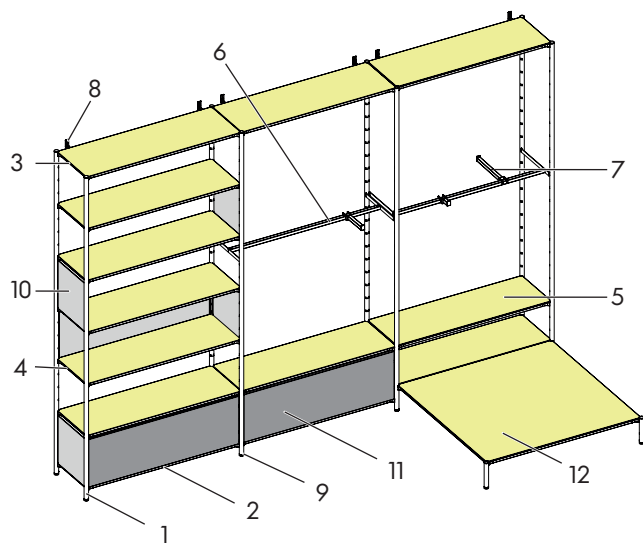


Fig. 1: Omnio P/L

1	Stützen elektrifiziert/ nicht elektrifiziert
2	Verbindungsrahmen mit Einspeisung
3	Verbindungsrahmen mit/ ohne Leuchte
4	Tablarrahmen mit/ ohne Leuchte
5	Blech-/ Glas-/ Holzauflage
6	Tragstangen
7	Tragarme
8	Wandhalterung
9	Gleiter höhenverstellbar
10	Seitenwände Blech/ Holz
11	Schubladen Blech/ Holz
12	Podest

3 Technische Daten

3.1 Elektrische Anschlusswerte

Das System kann über einen oder zwei parallel geschaltete 24 V Netzteile versorgt werden. Alle elektrischen Möbelkomponenten werden mit Schutzkleinspannung SELV betrieben. Die maximalen Leistungsangaben sind unbedingt einzuhalten. Detaillierte Informationen zum elektrischen Anschluss und Planung siehe Kapitel 4.

Angabe	Wert	Einheit
Anschluss-/ Netzspannung	230/240	V AC
Frequenz	50-60	Hz
Schutzklasse Konverter	II	
Betriebsspannung System	24	V DC
Schutzklasse Systemkomponenten	III	
Maximale Leistung je Einspeisepunkt	7 168	A W



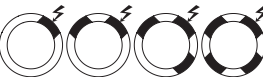
3.2 Mechanische Belastungswerte

Die angegebenen Belastungswerte beziehen sich auf die im Visplay Manual aufgeführten Komponenten. Die maximalen Belastungen gelten für eine gleichmäßige Lastverteilung. Bei einer sichtbaren Durchbiegung der Warenträger ist die zulässige Belastung überschritten und die Last muss umgehend reduziert werden.

Bauteil	Wert	Einheit
Verbindungs-/Tablarrahmen mit Auflage	30	kg
Podeste	30	kg
Schubladen	30	kg
Tragstange	52	kg
Tragarm	20	kg

4 Allgemeine Montagehinweise

Omnio P/L bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten. Vor Gebrauch ist es notwendig sich mit den einzelnen Bauteilen und deren Funktion sowie den Grenzen des Systems vertraut zu machen. Folgende Symbole helfen bei der Unterscheidung der Bauteile.

	Kennzeichnung Verbindungsrahmen
	Kennzeichnung Stütze 1x, 2x, 3x, 4x geschlitzt, nicht elektrifiziert
	Kennzeichnung Stütze 1x, 2x, 3x, 4x geschlitzt, elektrifiziert

4.1 Bauteile

Stütze nicht elektrifiziert

Nicht elektrifizierte Stützen haben keine Stromschiene verbaut und werden nur zur mechanischen Verbindung verwendet.

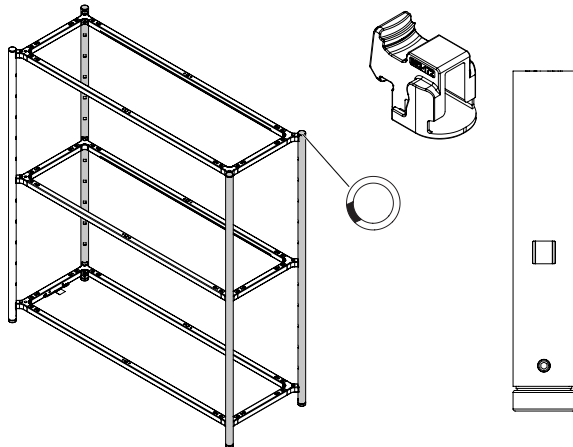


Fig. 2: Stützen nicht elektrifiziert

Stütze elektrifiziert

Elektrifizierte Stützen haben eine Stromschiene verbaut. Eine elektrifizierte Stütze wird im Möbel immer vorne links angeordnet.

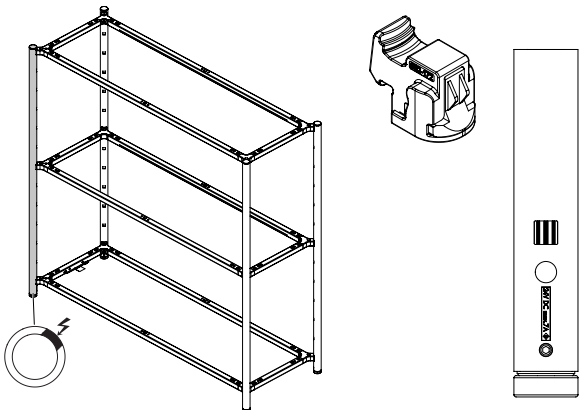


Fig. 3: Stütze elektrifiziert

Verbindungsrahmen

Zwei Verbindungsrahmen bilden zusammen mit vier Stützen eine feste Regalstruktur. Der Verbindungsrahmen hat in den Ecken eine Schraube mit Innensechskant SW5.

Verbindungsrahmen mit Elektrifizierung haben an der vorderen linken Ecke (Kennzeichnung gelber Aufkleber) an der Unterseite eine Kontaktierungseinheit.

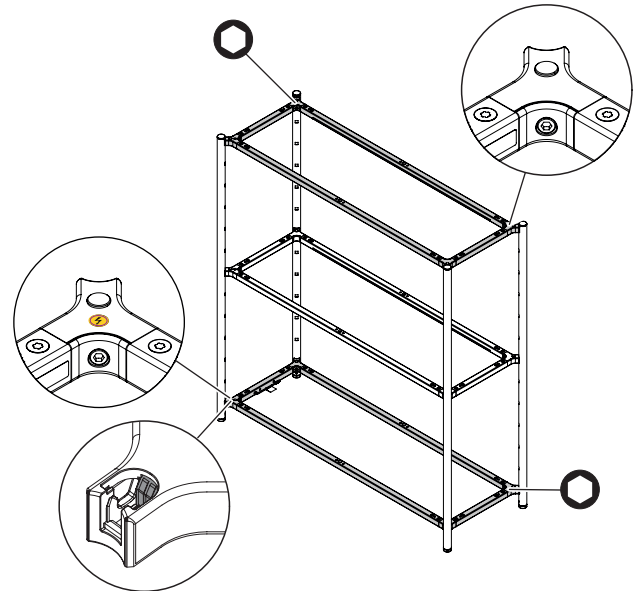


Fig. 4: Verbindungsrahmen

Einspeiserahmen

Bei elektrifizierten Aufbauten wird ein Verbindungsrahmen mit Einspeisung verwendet. Dieser hat ein Kabel mit Stecker. Der Verbindungsrahmen wird mit einem Konverter verbunden und speist den Strom in eine elektrifizierte Stütze ein.

Verbindungsrahmen mit Elektrifizierung haben an der vorderen linken Ecke (Kennzeichnung gelber Aufkleber) an der Unterseite eine Kontaktierungseinheit.

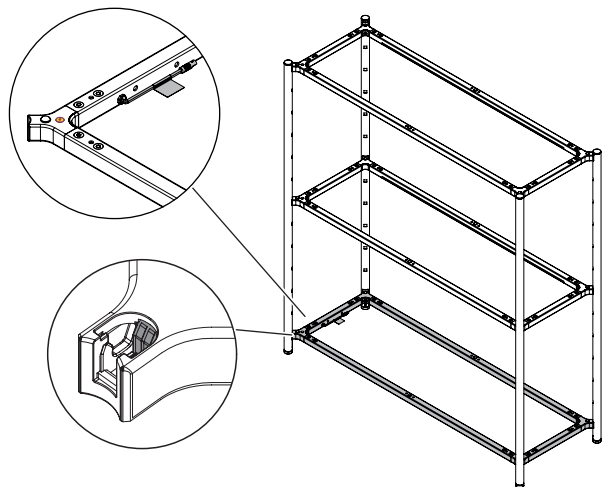


Fig. 5: Einspeiserahmen

Tablarrahmen

Der Tablarrahmen wird auf die eingesetzten Tablarträger aufgesetzt. Tablarrahmen haben keine Schraube in den Ecken und werden nur auf die Tablarträger aufgelegt.

Tablarrahmen mit Elektrifizierung haben an der vorderen linken Ecke (Kennzeichnung gelber Aufkleber) an der Unterseite eine Kontaktierungseinheit.

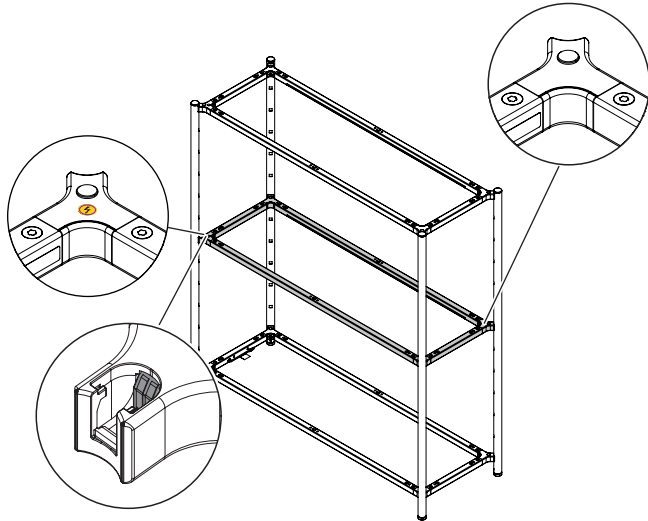


Fig. 6: Tablarrahmen

4.2 Aufbausystematik

Die elektrifizierten Stützen werden bei jedem Möbel vorne links montiert. An den Ecken des Möbels können 1-schlitzige Stützen, zwischen zwei Achsen oder bei Eckaufbauten 2- und 3-schlitzige Stützen verbaut werden. Mit 4-schlitzigen Stützen erhält man die größtmögliche Flexibilität für den Umbau.

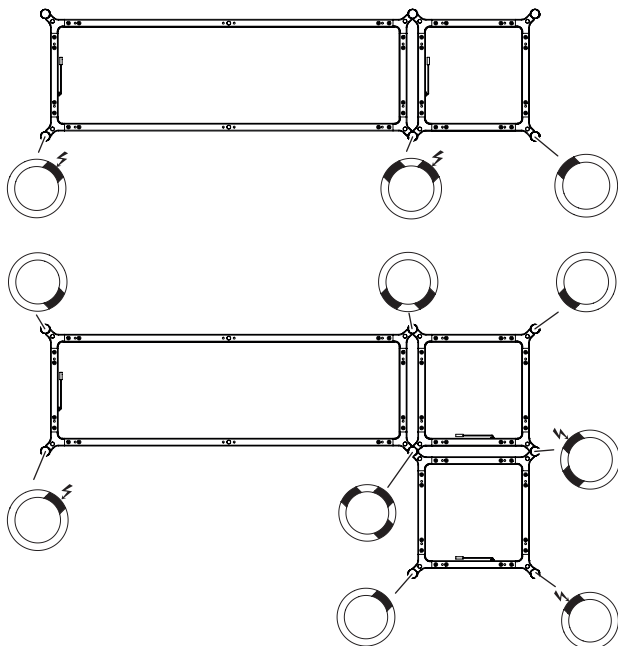


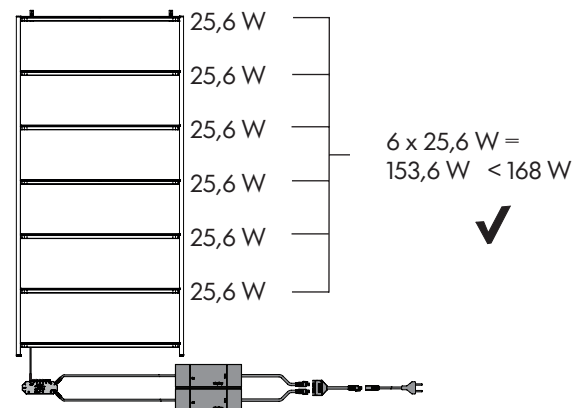
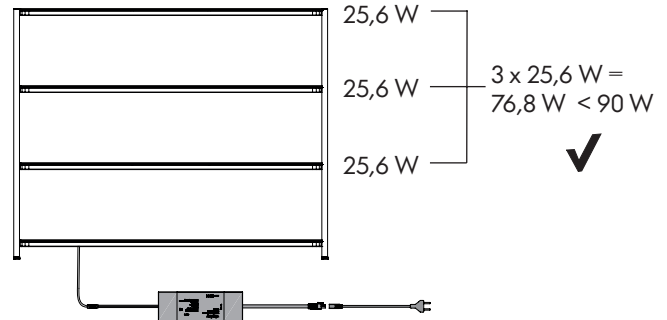
Fig. 7: Aufbausystematik

4.3 Elektrischer Anschluss

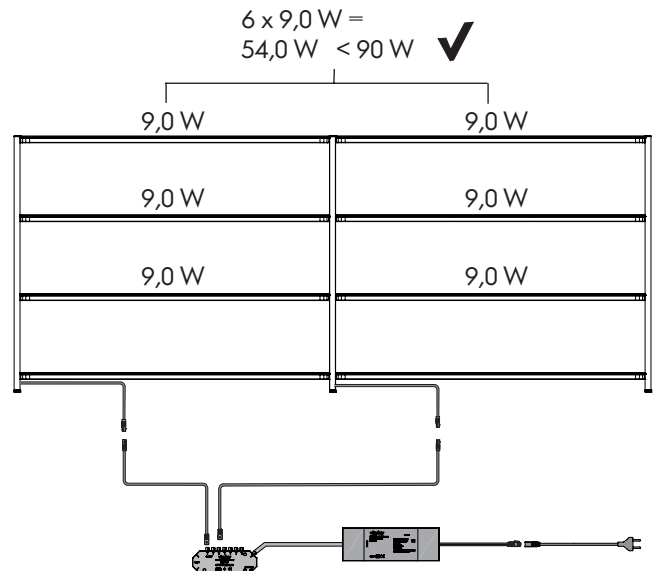
HINWEIS

Das 24 V System wird mit einem oder zwei parallel geschalteten Netzteilen betrieben. Es dürfen maximal 168 W pro Einspeisepunkt angeschlossen werden. Die Leistungsaufnahme der elektrischen Verbraucher muss unbedingt beachtet werden!

Zur einfachen Planung, Montage und Betrieb empfehlen wir einen bzw. nach Leistungsbedarf zwei Netzteile pro Achse zu verbauen. Dies vereinfacht Montage, Umbauten und ggf. Fehlersuche.



Bei geringer Leistung pro Achse können auch mehrere Achsen über einen Verteiler versorgt werden.



90 W Konverter

Konverter-Abmessungen, leistungsabhängig

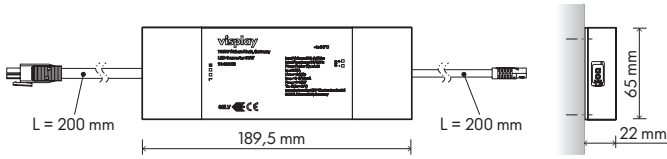


Fig. 8: Konverter Abmessungen

Bauteil	Wert
Betriebsspannung	230 - 240 V AC 50-60 Hz
Ausgangsspannung	24 V DC max. 90 W
Umgebungstemperatur	Max. 45 °C
Lebensdauer	Min. 50 000 h
Abmessungen	190 x 65 x 22 mm
Max. Anzahl je Sicherungsautomat	10x Typ B; 18x Typ C
Kurzschluss-, Überlast- und Thermosicherung (automatische Rückstellung)	
Parallelbetrieb sekundär möglich	
ENEC zertifiziert Produktsicherheit IEC 62368 und EN61347	

HINWEIS

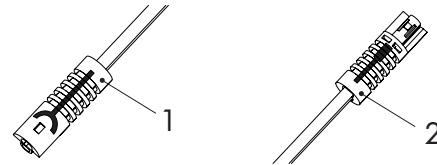
Bevor das Möbel an den elektrischen Strom angeschlossen wird sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- > Das Möbel ist nach Montageanleitung aufgebaut und standsicher. Alle Verbraucher (Warenträger bspw. Tablarrahmen mit Beleuchtung) sind montiert.
- > Die Gesamtleistung der Verbraucher an einem Einspeisepunkt übersteigt nicht die maximal zulässige Leistung von 168 W.
- > Die Gesamtleistung der Verbraucher übersteigt nicht die Leistung der angeschlossenen Konverter.

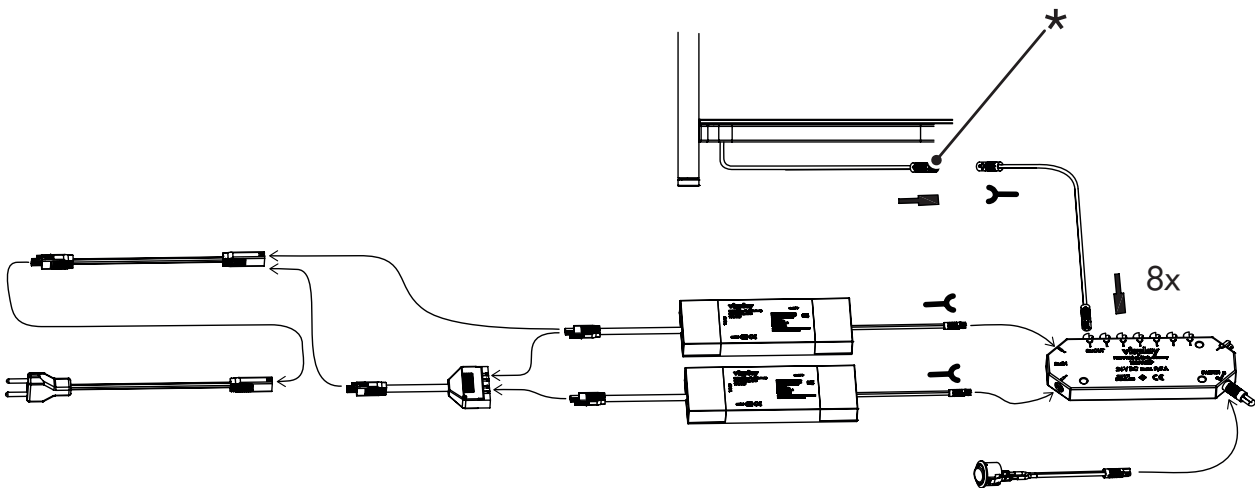
HINWEIS

Maximal 4 Konverter pro Netzstecker bzw. Verlängerungskabel HV erlaubt!

Steckverbindung 24 V (sekundärseite)



1	Kupplung
2	Stecker



* Einspeisepunkt Möbel

Netzzuleitung 230/240 V AC

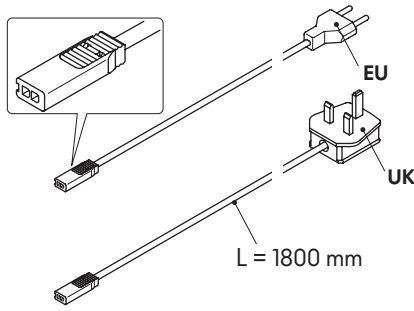


Fig. 9: Netzzuleitung

HV 4-fach Verteiler Set

Wahlweise mit Steckeranschluss EU oder UK

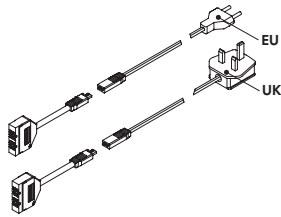


Fig. 10: HV 4-fach Verteiler zum Zusammenführen von bis zu vier Konvertern

8-fach Verteiler 24 V DC

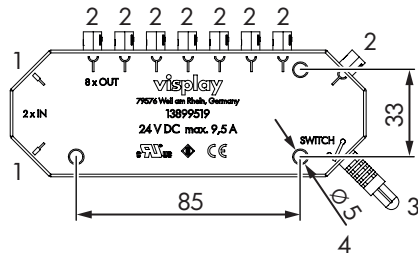


Fig. 11: Verteiler, 8-fach

1	2x Eingang für Konverter
2	8x Ausgang für 24 V Verbraucher
3	Anschluss für Schalter
4	Befestigungsbohrungen D5

Verlängerungskabel 24 V DC

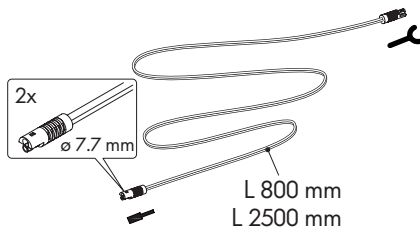


Fig. 12: Verlängerungskabel

HINWEIS
 Die Leitungslänge ist möglichst gering zu halten und darf 3000 mm nicht überschreiten! Es ist nicht erlaubt mehrere Verlängerungen in Reihe zu stecken!

Schaltleitungs-Set 24 V DC

Schaltleitungs-Set zum Anschließen an den 8-fach Verteiler.

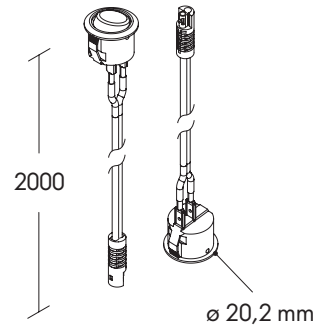


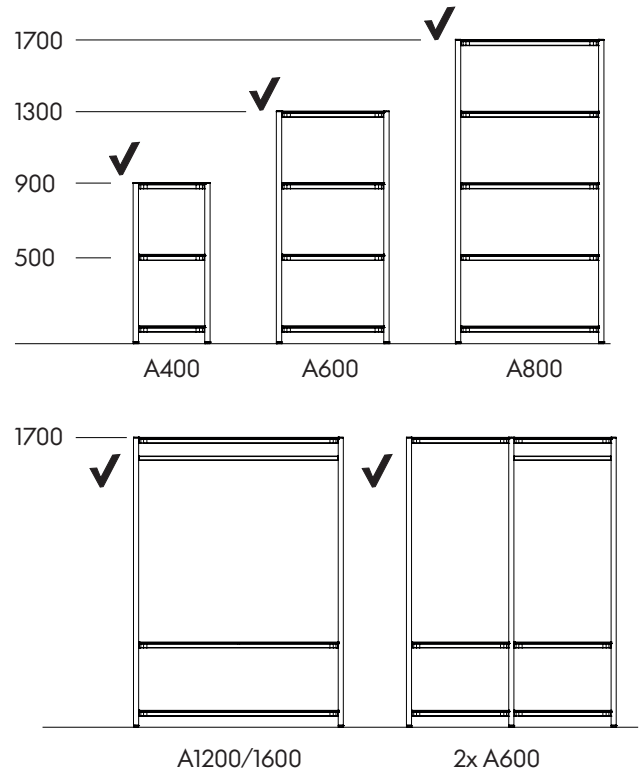
Fig. 13: Schaltleitungs Set 24 V DC für 8-fach Verteiler

4.4 Standsicherheit

⚠️ WARNUNG
 Verletzungsgefahr durch Kippen des Möbels und herunterfallende Ware.

- > Möbel mit geringerer Bestückung oder einer Höhe > 1700 mm müssen an der Wand befestigt werden!
- > Die Standsicherheit ist nur auf festen, ebenen Böden, bei ausgerichteten Möbeln und gleichmäßiger Gewichtsverteilung gewährleistet!
- > Die maximalen Aufbauhöhen und minimalen Bestückungen sind unbedingt einzuhalten!
- > Die maximalen Höhen gelten immer für die gezeigte Anzahl an Rahmen und Auflagen!

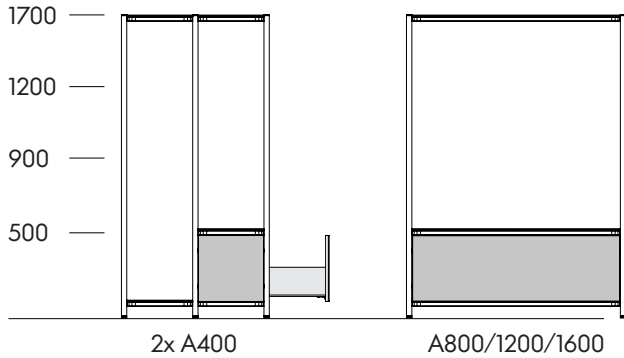
Gezeigte Möbelbreiten können durch mehrere verbundene kleinere Achsen ersetzt werden. Beispielsweise zweimal A600 anstatt einmal A1200.



⚠️ WARNUNG

Schubkästen dürfen nur bei freistehenden Möbeln mit einer minimalen Gesamttiefe von 800 mm eingesetzt werden (2x Achse 400 Rücken an Rücken). Schubkästen dürfen nur auf der untersten Ebene eingebaut werden.

Maximale Höhen für Aufbauten mit 800 mm Tiefe und Schubladen:



HINWEIS

Der unterste und oberste Rahmen muss immer ein Verbindungsrahmen sein!

Die Verbindungsrahmen können in den folgenden Grenzen nach oben oder unten versetzt werden. Voraussetzung ist immer die maximale Höhe und minimale Bestückung um die Standsicherheit zu gewährleisten.

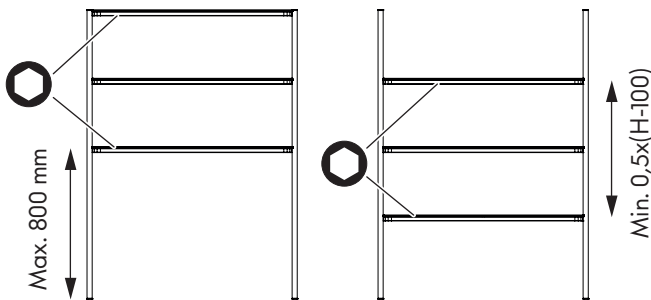
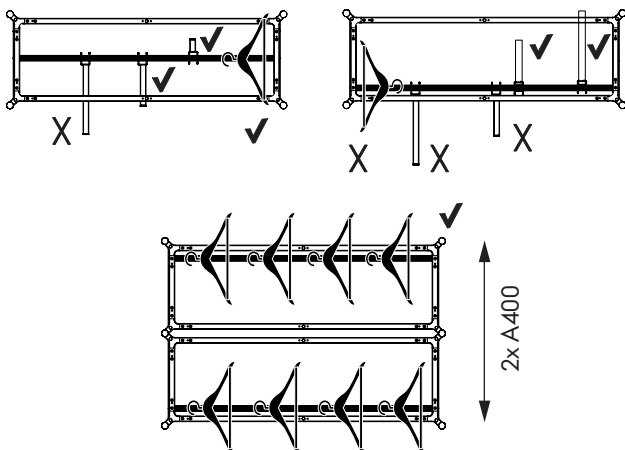


Fig. 14: Verbindungsrahmen Höhen

Tragarme dürfen nicht über die Außenkanten des Möbels stehen.

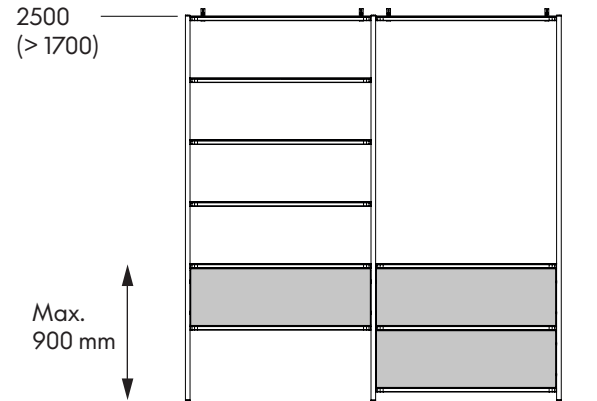


⚠️ WARNUNG

Möbel mit geringerer Bestückung oder einer Höhe > 1700 mm müssen an der Wand befestigt werden!

Folgendes gilt für an der Wand befestigte Möbel:

- Es ist keine minimal Bestückung vorgeschrieben.
- Die minimalen Abstände der Verbindungsrahmen sind einzuhalten.
- Schubkästen dürfen bis zu einer Höhe von 900 mm eingesetzt werden.



5 Montage

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die Montage nicht fachgerecht ausgeführt wird oder der Untergrund die notwendigen Lasten nicht aufnehmen kann, kann das System versagen.

- > **Alle nachfolgenden Hinweise zur Montage beachten und einhalten.**
- > **Sicherstellen, dass der Untergrund für die zu erwartenden Belastungen ausgelegt ist.**

Der gezeigte Aufbau muss nicht Ihrem geliefertem Aufbau entsprechen es wird die generelle Montage-Logik gezeigt. Für weitere Infos bitte Kapitel 4 beachten.

5.1 Auspacken

Lieferung bei Erhalt umgehend auf Vollständigkeit und Unversehrtheit prüfen.

Bei erkennbaren Transportschäden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.
- Schadensumfang auf den Transportunterlagen bzw. dem Lieferschein des Transporteurs vermerken.
- Reklamation einleiten.

Verpackung

Das Produkt ist sicher verpackt, sodass Transportschäden unwahrscheinlich sind.

- Originalverpackung für späteren Transport aufbewahren.
- Produkt nur in Originalverpackung versenden.

- Sämtliche Hinweise, die auf der Verpackung angegeben sind, beachten.

Verpackungsmaterial entsorgen

Wenn Verpackungsmaterial nicht mehr benötigt wird, dieses nach lokal geltenden Entsorgungsbestimmungen entsorgen.

5.2 Lagerung

Das Produkt und seine Bestandteile unter folgenden Bedingungen lagern:

- Nicht im Freien lagern.
- Trocken und staubfrei lagern.
- Keinen aggressiven Medien aussetzen.
- Vor Sonneneinstrahlung schützen.
- Mechanische Erschütterungen vermeiden.
- Lagertemperatur: 23 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit: 50 %

5.3 Anforderungen an den Anbringungsort

Der Anbringungsort muss folgenden Anforderungen gerecht werden:

- Der Anbringungsort muss trocken sein. Ein Aufbau im Außenbereich ist nicht zulässig.
- Der Untergrund (Boden, Wände, Säulen etc.) muss für die zu tragenden Lasten ausgelegt sein und diese aufnehmen können.

5.4 Bauteile und Werkzeug (exemplarisch)

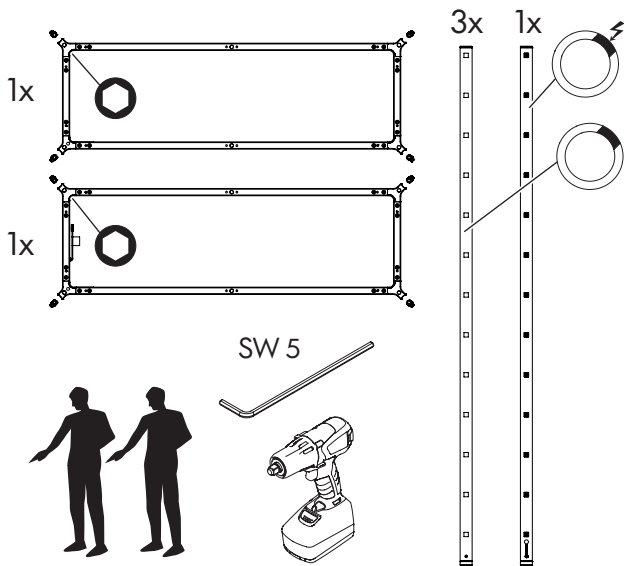


Fig. 15: Bauteile und Werkzeuge

	Kennzeichnung Verbindungsrahmen
	Kennzeichnung Stütze elektrifiziert
	Kennzeichnung Stütze nicht elektrifiziert

5.5 Montage Struktur

5.5.1 Befestigung erste Stütze

Bei elektrifizierten Aufbauten wird mit der Montage der elektrifizierten Stütze begonnen. Bei nicht elektrifizierten Aufbauten kann mit einer beliebigen Stütze begonnen werden. Hier wird exemplarisch die Montage einer elektrifizierten Stütze gezeigt.

1. Einhänger mit Schwenkbewegung in die Stütze einsetzen.

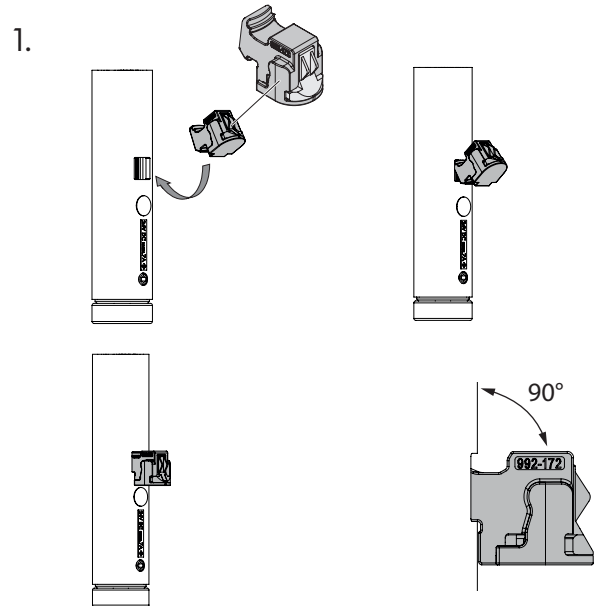


Fig. 16: Einhänger in Stütze einsetzen

Abbildung zu Schritte 2 - 5 siehe nächste Seite

2. Sicherstellen, dass alle vier Schrauben am Verbindungsrahmen gelöst sind. Der Rahmen lässt sich einfacher nach unten drücken, wenn bei der Montage der Schraubenkopf eingedrückt wird.
3. Die elektrifizierte Ecke des Rahmens über den Einhänger führen und nach unten drücken.
 - ➔ Der Einhänger muss mit dem Rahmen auf der Unterseite bündig sein. Dies kann durch Tasten oder Sichtprüfung erfolgen
4. Alle Schrauben mit einem Sechskantschlüssel oder Akkuschauber mit Innensechskantbit (SW5) einschrauben.
5. Alle Schrauben mit einem Drehmoment von 10 Nm fest anziehen.

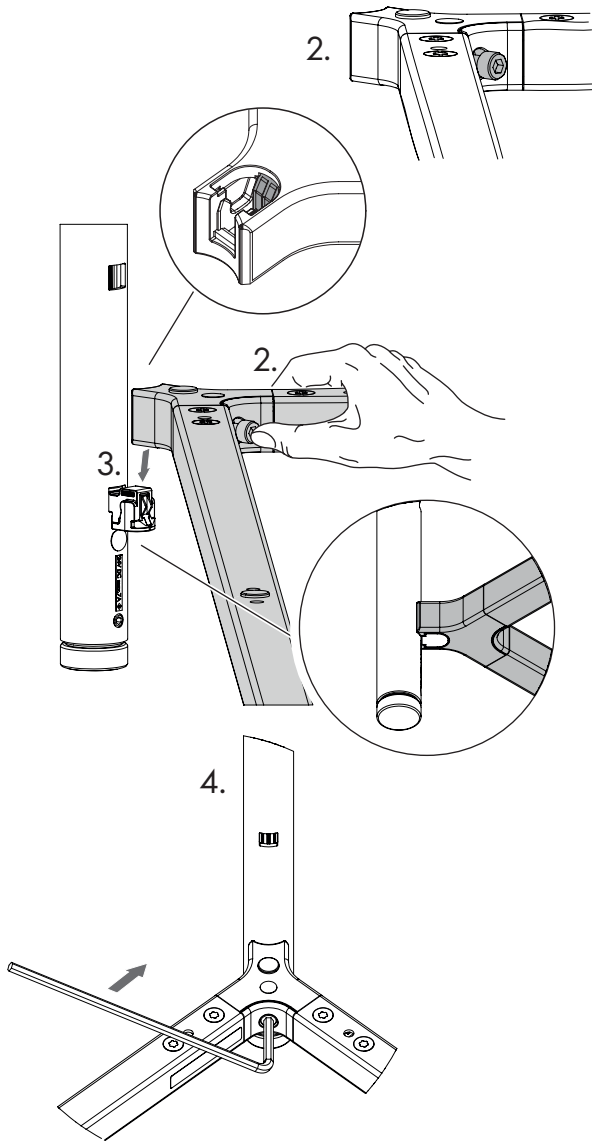


Fig. 17: Befestigung erste Stütze

5.5.2 Befestigung weiterer Stützen

Die Einhänger in die Stützen einhängen.

Die Stützen nacheinander von unten auf den Verbindungsrahmen stecken und verschrauben.

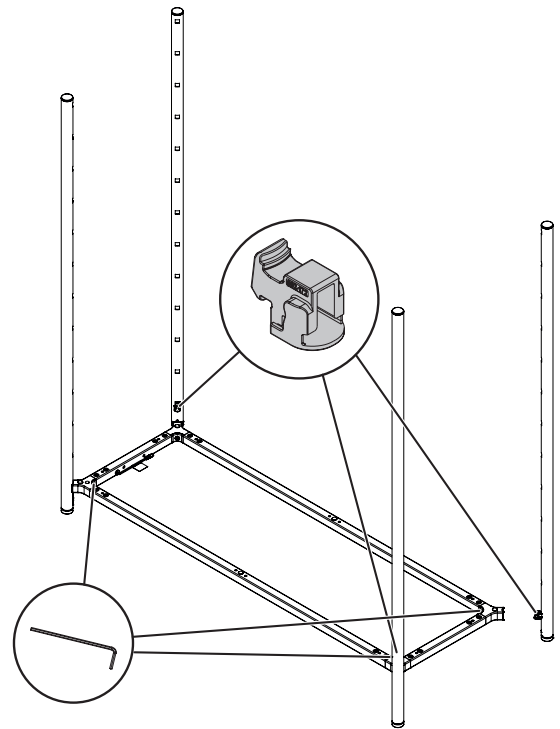


Fig. 18: Befestigung weitere Stützen

5.5.3 Oberen Verbindungsrahmen montieren

Die Einhänger in die Stützen einhängen und den Verbindungsrahmen von oben aufsetzen und verschrauben.

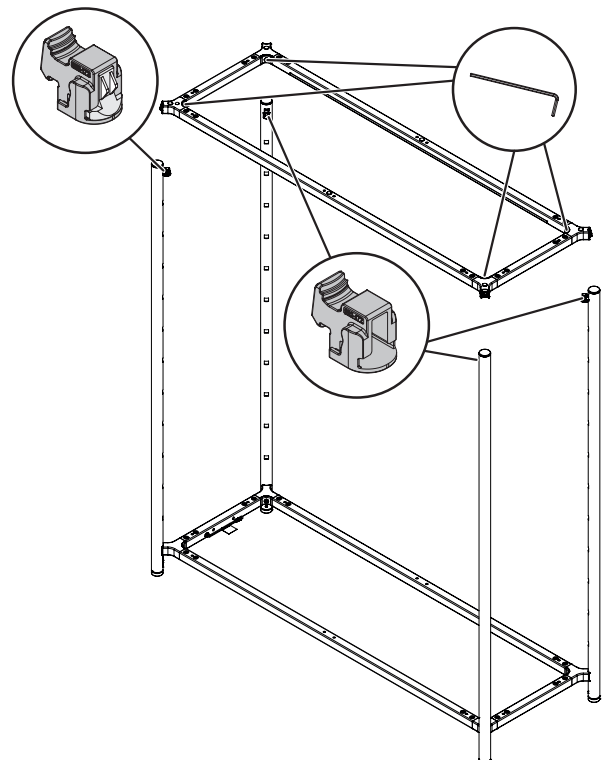


Fig. 19: Oberen Verbindungsrahmen montieren

DE 5.6 Ausrichten

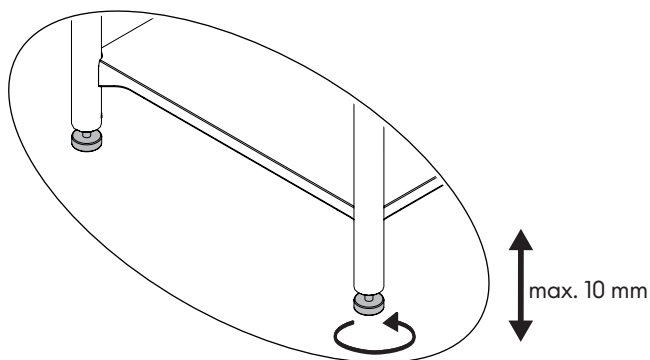


Fig. 20: Struktur ausrichten

5.7 Wandbefestigung

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Kippen des Möbels und herunterfallende Ware.

- > Möbel mit geringer Bestückung oder einer Höhe > 1700 mm müssen an der Wand befestigt werden.
- > Sicherstellen, dass Befestigungsmittel und Untergrund eine Zugkraft von 0,1 kN pro Befestigungspunkt aufnehmen können.

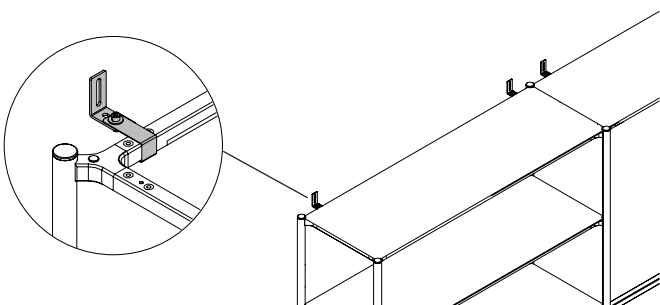
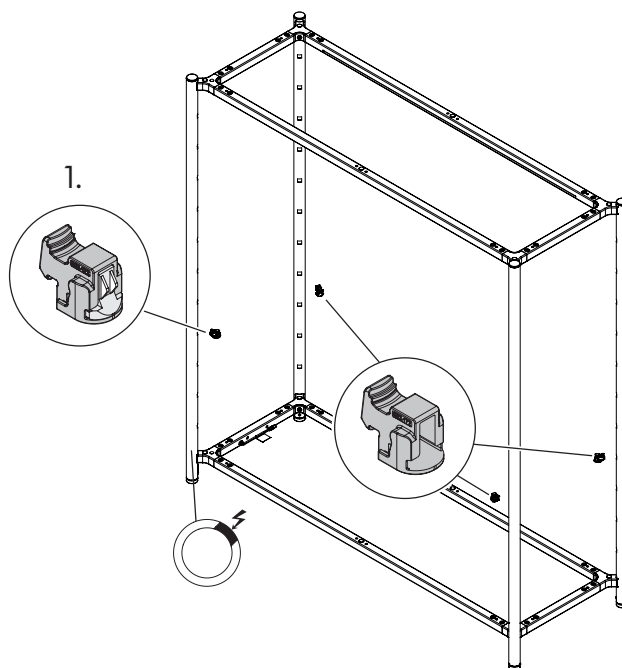


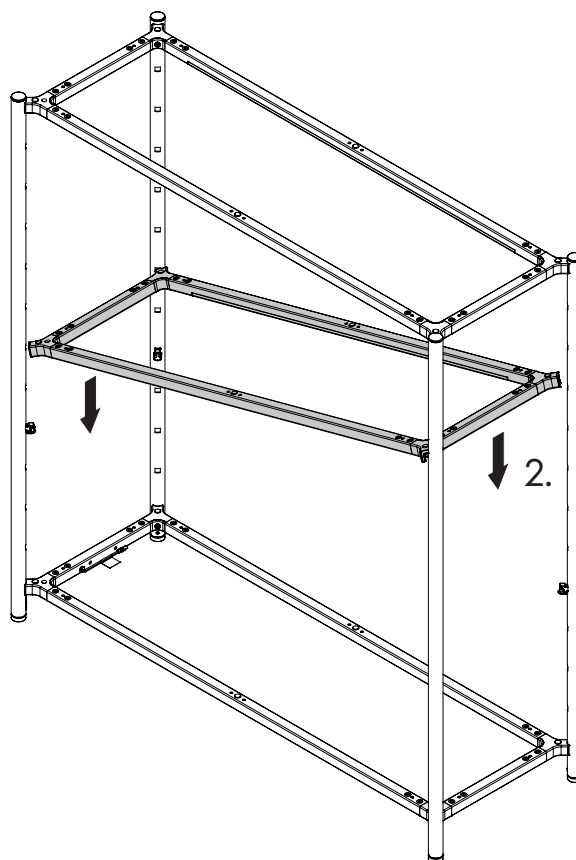
Fig. 21: Wandbefestigung

5.7.1 Tablarrahmen einhängen und Tablar einlegen

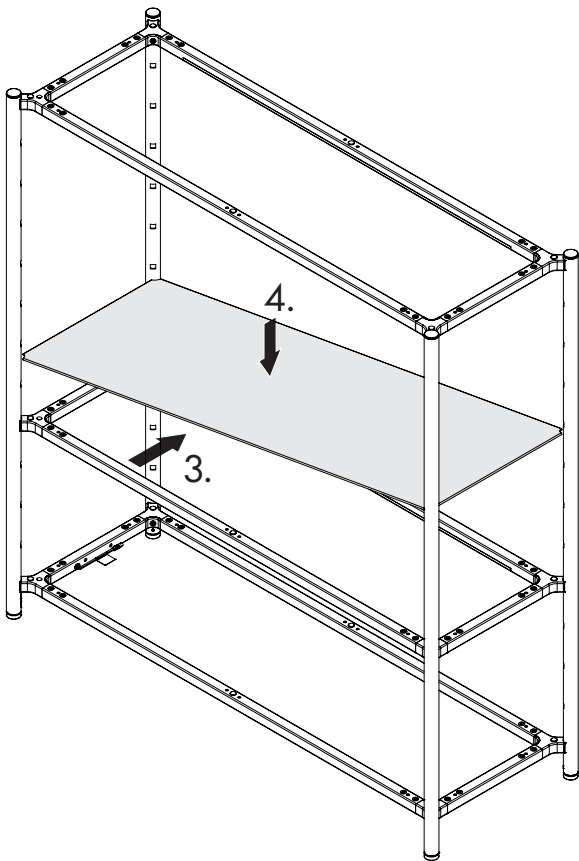
1. Die Tablarträger in die Schlitzung einhängen. Der elektrifizierte Einhänger in die elektrifizierte Stütze einhängen (siehe Kennzeichnung). Die Elektrifizierung ist vorne links.



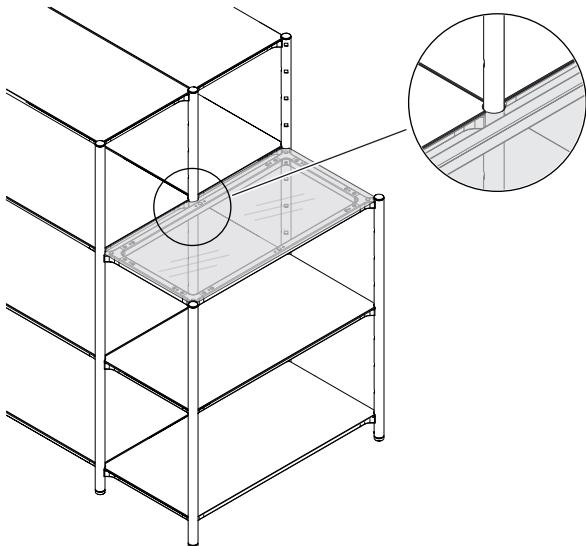
2. Den Tablarrahmen auf die Tablarträger auflegen.



3. Glas-, Blech- und Holzauflagen leicht gekippt zwischen die Stützen schieben.
4. Auflagen auf den Tablarahmen auflegen.

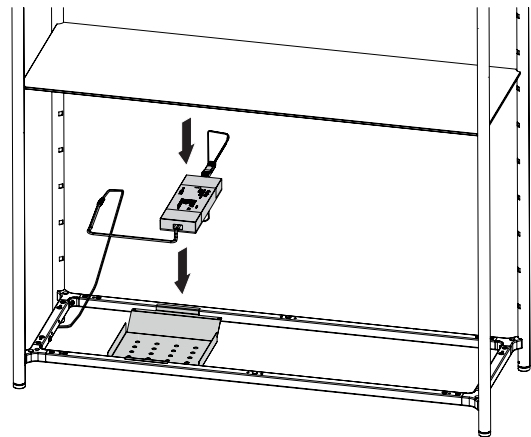


5.8 Verwendung Auflage mit Ausschnitt



5.9 Konverter und Kabelwanne montieren

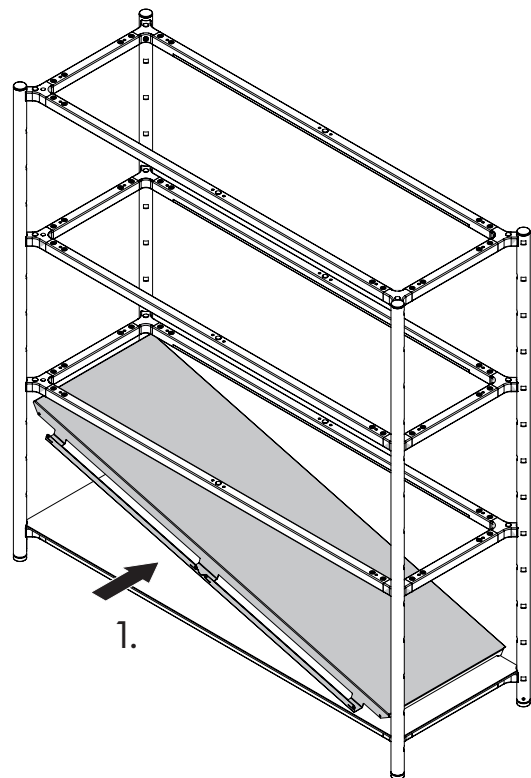
DE



5.10 Blechverkleidungen

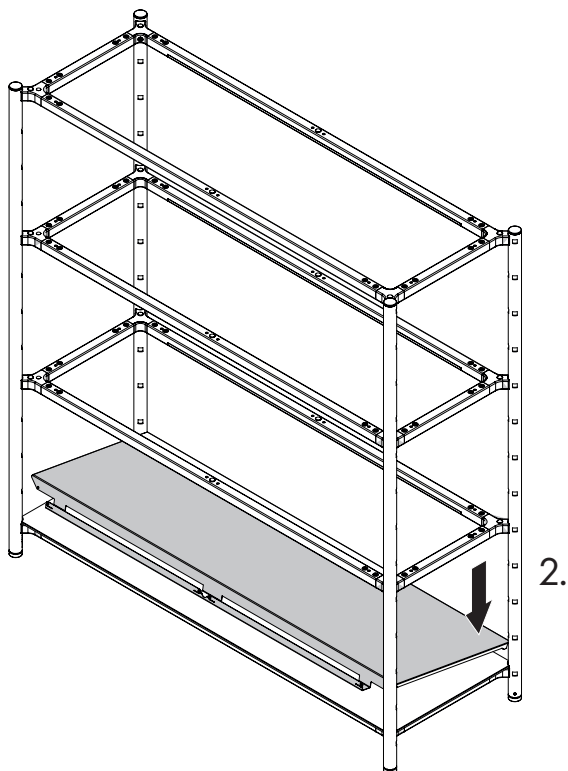
Beim Montieren von Blechverkleidungen wird systematisch von unten nach oben gearbeitet. Alle Rahmen und die unterste Auflage (Blech/Holz/Glas) sind zu montieren.

1. Blechverkleidung diagonal in das Möbel führen.



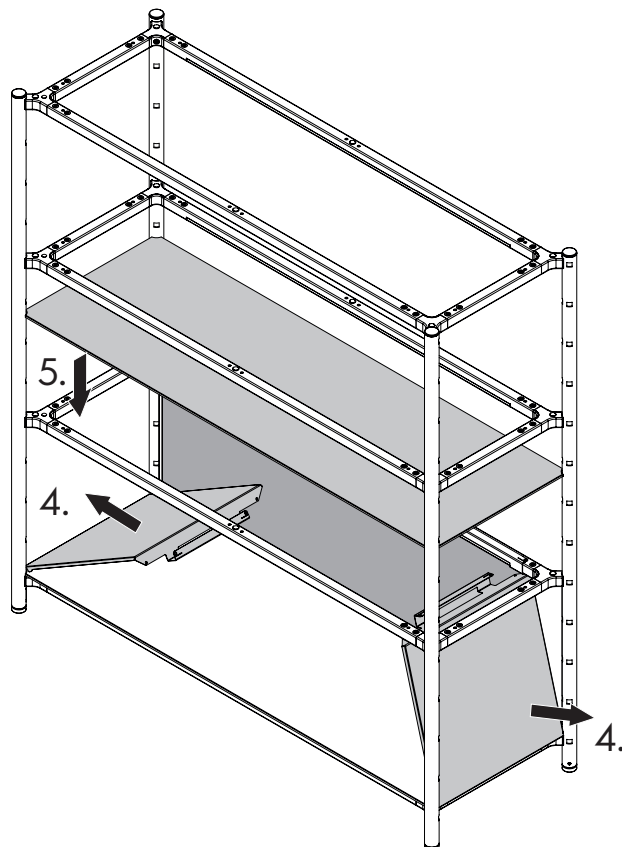
DE

2. Die untere Umkantung hinter die Auflage bewegen.

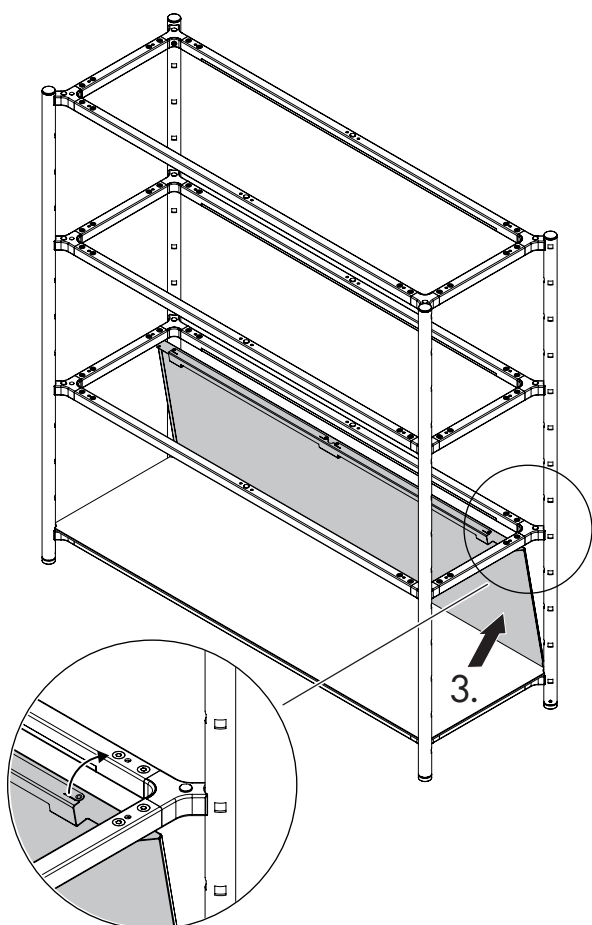


4. Weitere Verkleidungen montieren.

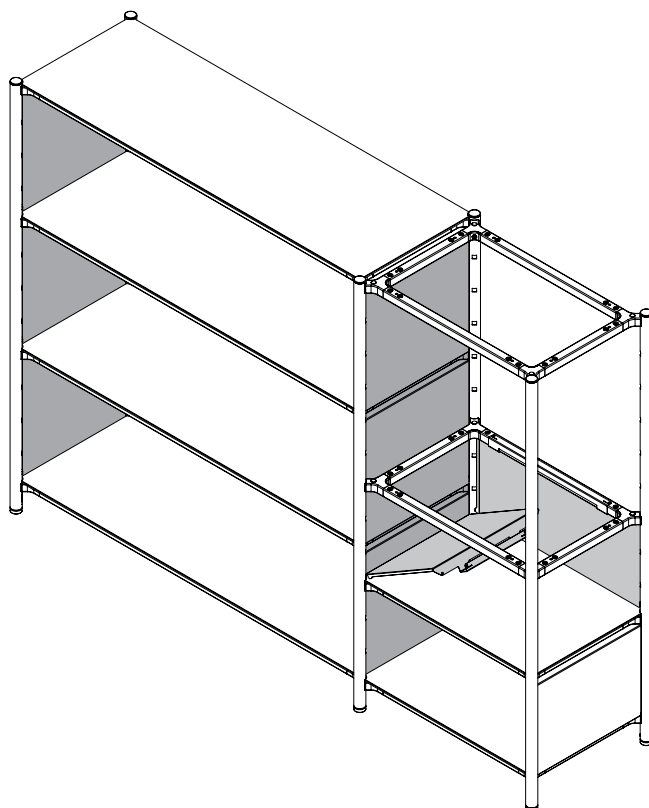
5. Die nächste Auflage montieren.



3. Blechverkleidung nach oben schwenken, sodass diese das obere Rahmenrohr umgreift und in die Löcher einschnappt.

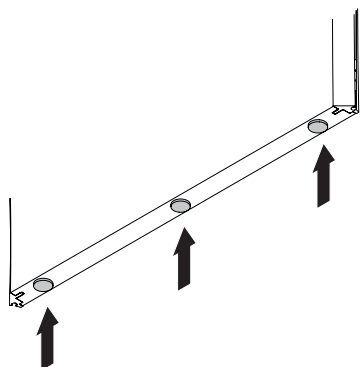


6. Es können zwei Blechverkleidungen Rücken an Rücken montiert werden. So können bspw. zwei angrenzende Nischen verschiedene Oberflächen erhalten.

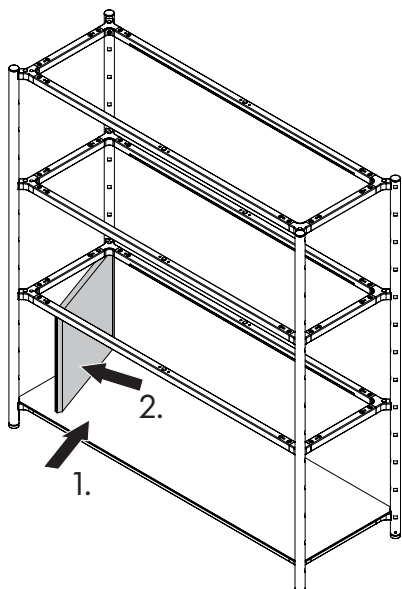


5.11 Montage Holzverkleidungen

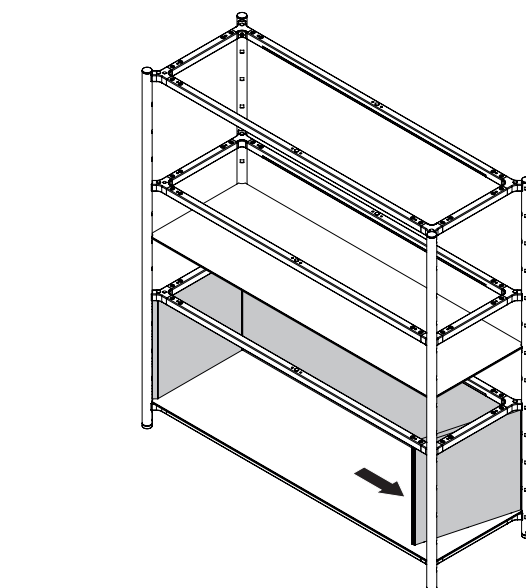
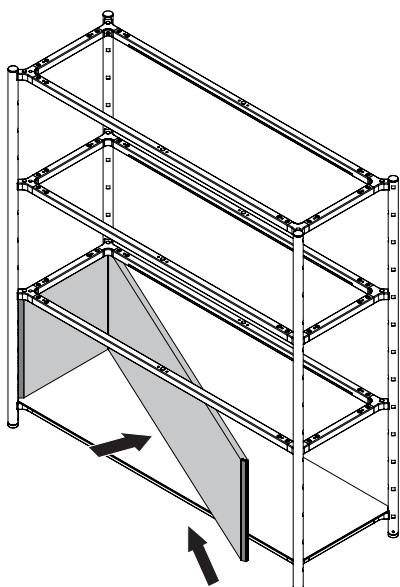
Holzverkleidungen werden auf die Glas-/Holz-/Blechauflagen aufgesetzt. Bei Glasauflagen werden die mitgelieferten Filzgleiter auf der Unterkante der Holzverkleidung aufgeklebt.



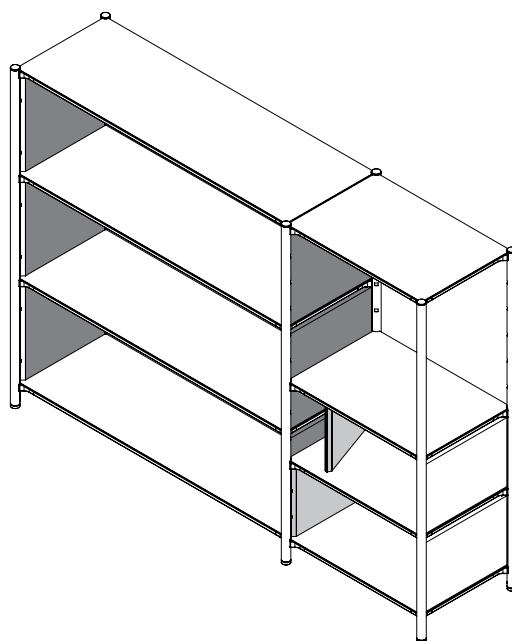
1. Erste Seitenwand diagonal einschieben bis diese an der hinteren Stütze anschlägt.
2. Vorderkante einschwenken bis diese an der vorderen Stütze anliegt.



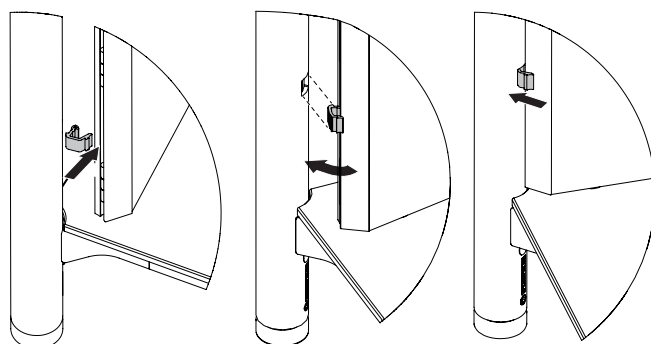
3. Die Schritte mit den weiteren Holzseiten wiederholen.



4. Es können auch zwei Holzverkleidungen Rücken an Rücken montiert werden. So können beispielsweise zwei angrenzende Nischen verschiedene Oberflächen erhalten.



5. Kunststoffclip erst in die Nut der Holzseite stecken. Die Seite gegen die Stütze bewegen und Kunststoffclip in die Schlitzung drücken, bis dieser einrastet.



DE 5.12 Montage Schubkasten

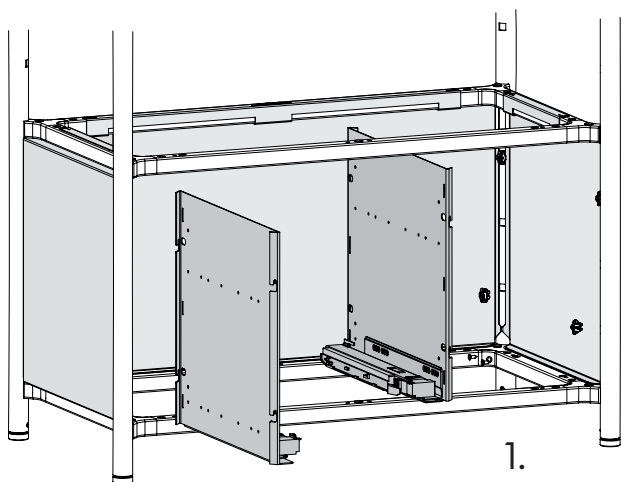
⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Kippen des Möbels und herunterfallende Ware.

- > **Kapitel Standsicherheit beachten. Möbel mit Schubladen müssen bei einer Tiefe von 400 mm immer an der Wand befestigt werden!**
- > **Sicherstellen, dass Befestigungsmittel und Untergrund eine Zugkraft von 0,1 kN pro Befestigungspunkt aufnehmen können.**

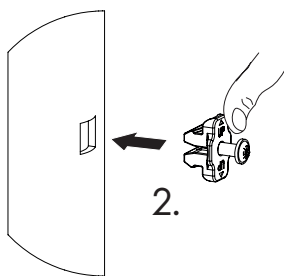
Bei Schubkästen ist keine untere Tablarauflage notwendig.

1. Bei Verwendung von Blechverkleidungen diese zuerst montieren.

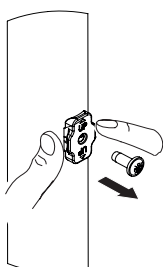


Bei Verwendung von Holzverkleidungen werden zuerst die Auszüge montiert (Schritt 2-4).

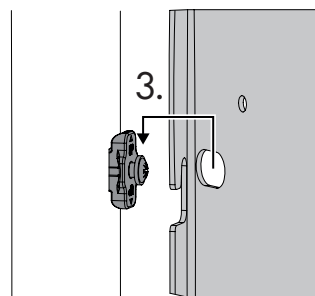
2. Zur Montage der Auszüge werden zuerst die Befestigungsclips an der obersten und untersten Position in der Stütze montiert.



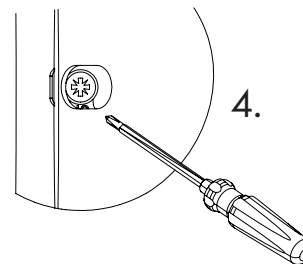
Zur Demontage des Clips erst Schraube entfernen. Danach den Clip mittels der seitlichen Flügel aus der Lochung ziehen.



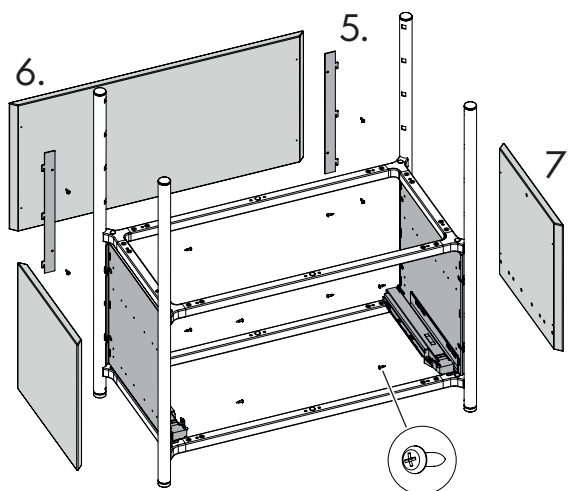
3. Die Schraube des Befestigungsclip soweit anziehen, dass das Auszugsblech noch leicht darüber gehängt werden kann.



4. Dann die Schraube von der Möbelinnenseite fest anziehen und so die Auszugsbleche fixieren.

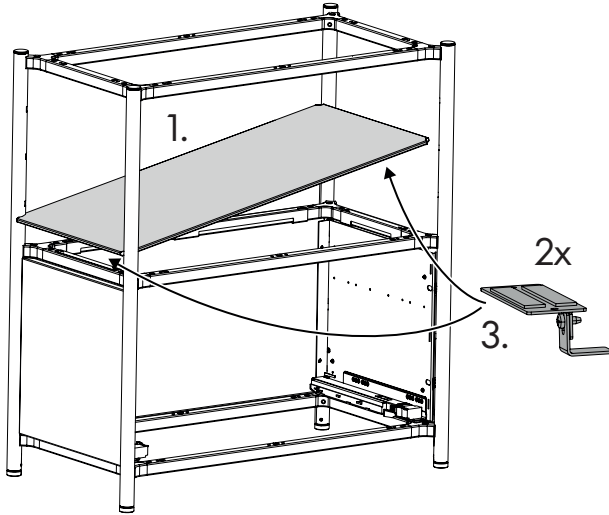


5. Die Bleche für die Rückwand in die Auszugsbleche einhängen.
6. Die Rückwand an den eingehängten Blechen verschrauben. 4 Schrauben je Rückwand.
7. Die Seitenverkleidungen von innen durch die Auszugsbleche verschrauben. 4 Schrauben je Seite.

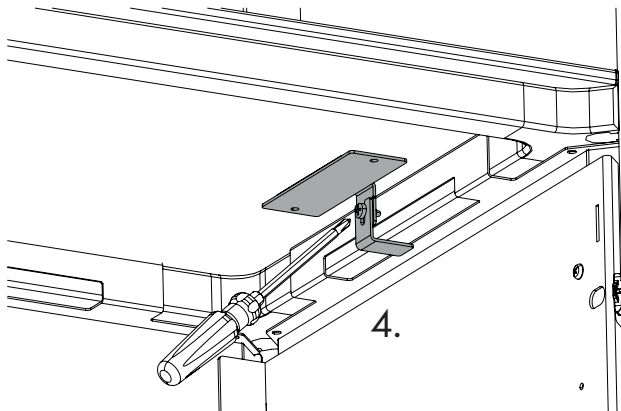


Die Abdeckung des Schubkasten kann mit einem Winkel gesichert werden. Der Sicherungswinkel wird unter die Auflage geklebt.

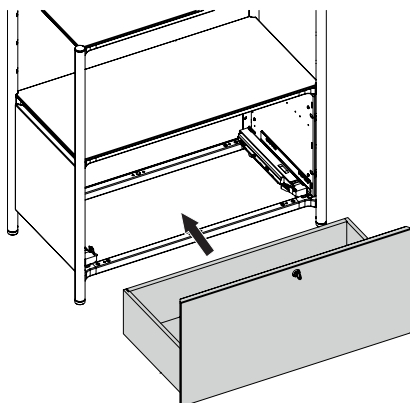
1. Auflage einlegen.
2. Klebeflächen reinigen (staub- und fettfrei).
3. Abdeckung des doppelseitigen Klebebands entfernen und Winkel auf die Unterseite der Auflage kleben.



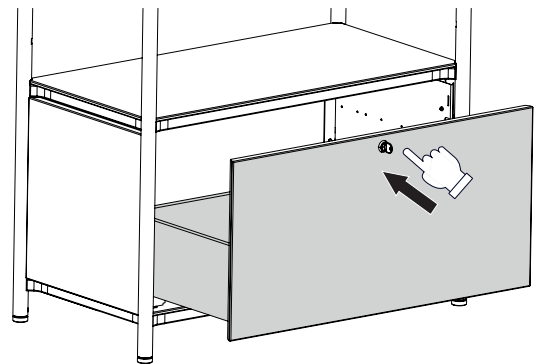
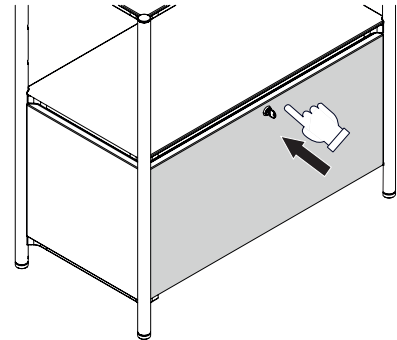
4. Position des Winkels anpassen und festschrauben.



Die Schublade wird von vorne auf die Auszüge aufgeschoben und rastet automatisch ein. Für Details zur Montage und Einstellung der Schubladen beachten Sie bitte die Montageanweisungen des Schubkastenherstellers.
Schubkasten: Blum/ Legrabox/ Pure



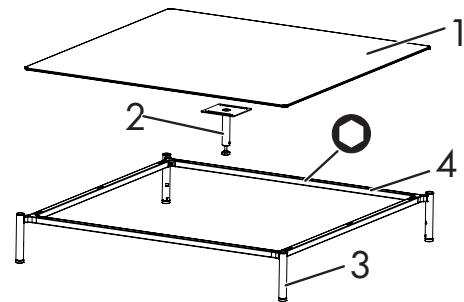
Die Schubkästen sind mit „Push to Open“ Technologie ausgestattet und lassen sich durch mittiges Eindrücken der Schublade öffnen und schließen. Jedem Schloss ist ein (2x) eigener Schlüssel zugeordnet.



5.13 Podeste

HINWEIS

Podeste dürfen nur bis zu einer Höhe von 200 mm gebaut werden und dienen ausschließlich zur Warenpräsentation.



1	Podestaufgabe
2	Podestabstützung
3	Podest Stützen H 200
4	Verbindungsrahmen für Podeste

Podest Struktur nach Kapitel 5.5 aufbauen. Stützen 200 mm verwenden. Die niedrigen Podeste dürfen mit einem Verbindungsrahmen verwendet werden.

Bei einige Podestaufgaben muss zusätzlich mittig eine Podestabstützung an die Unterseite der Auflage befestigt werden. Die Podestabstützung ist im Lieferumfang der jeweiligen Podestaufgabe enthalten.

DE

1. Podestaufgabe mit Oberseite nach unten auf einer Unterlage (ggf. Verpackungsmaterial) legen.
2. Die Podeststütze wird in die Mitte der Auflage geklebt. Bei den Holzaufgaben kann sich an den Bohrungen orientiert werden. Die Klebefläche muss staub- und fettfrei sein
3. Die Klebebandabdeckungen auf der Podestabstützung entfernen und auf die Podestaufgabe kleben. Leicht andrücken.

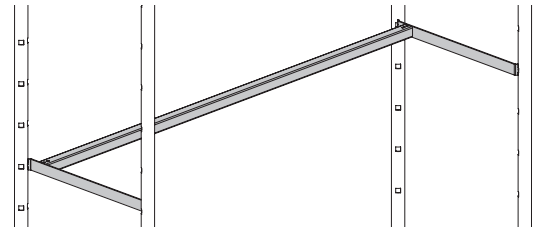
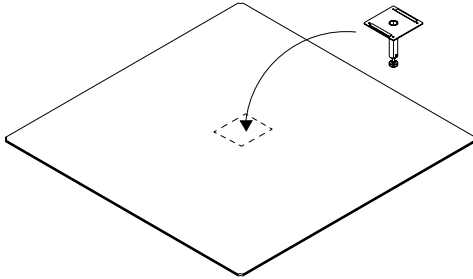


Fig. 23: Tragstange für Wandregal

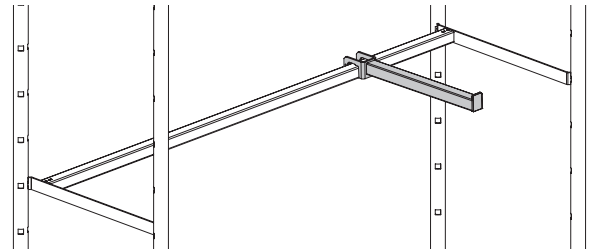


Fig. 24: Frontarm für Tragstange

5.14 Tragstangen montieren

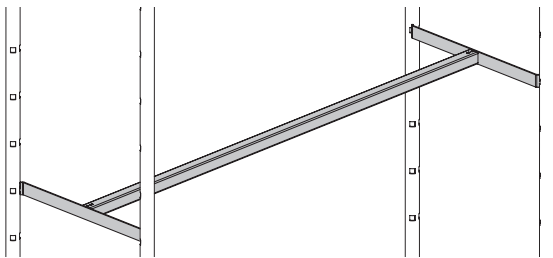
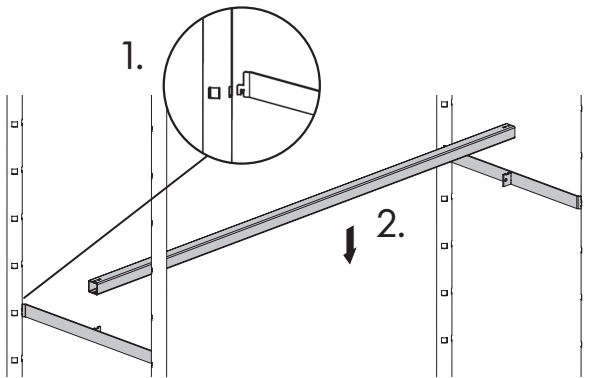
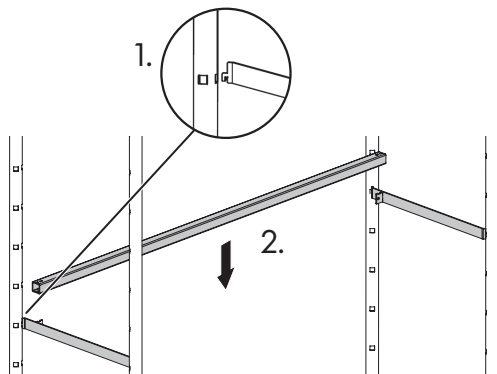


Fig. 22: Tragstange für Mittelraum

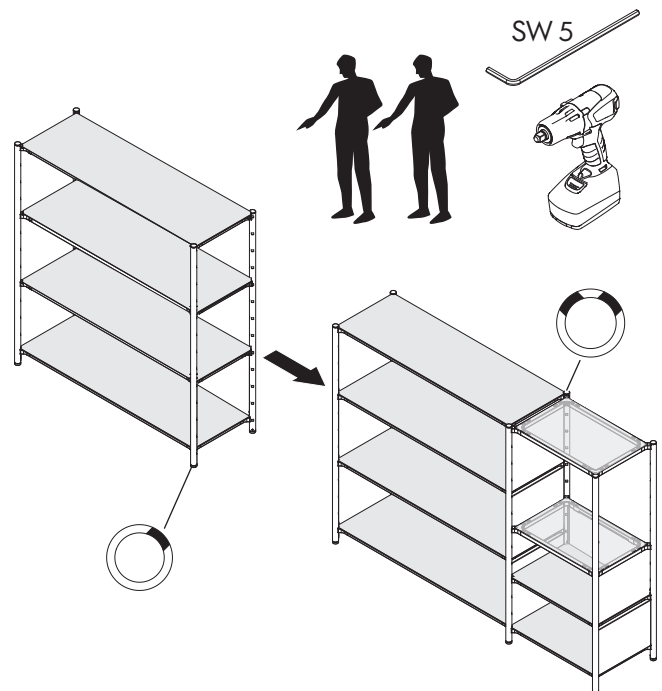


6 Demontage/ Umbau

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die Montage nicht fachgerecht ausgeführt wird oder der Untergrund die notwendigen Lasten nicht aufnehmen kann, kann das System versagen.

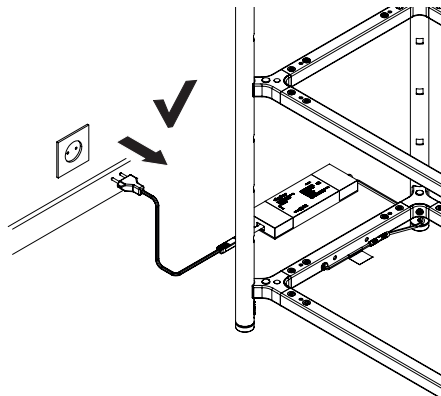
- > Sicherstellen, dass Befestigungsmittel und Untergrund eine Zugkraft von 0,1 kN pro Befestigungspunkt aufnehmen können.



Die Demontage erfolgt systematisch von oben nach unten. In umgekehrter Reihenfolge zur in **Kapitel 5** beschriebenen Montage.

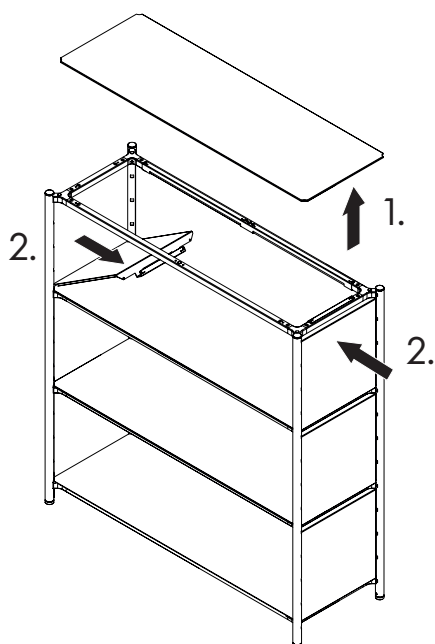
HINWEIS

Vor Montage/Demontage/Umbauten ist das Möbel vom Stromnetz zu trennen.

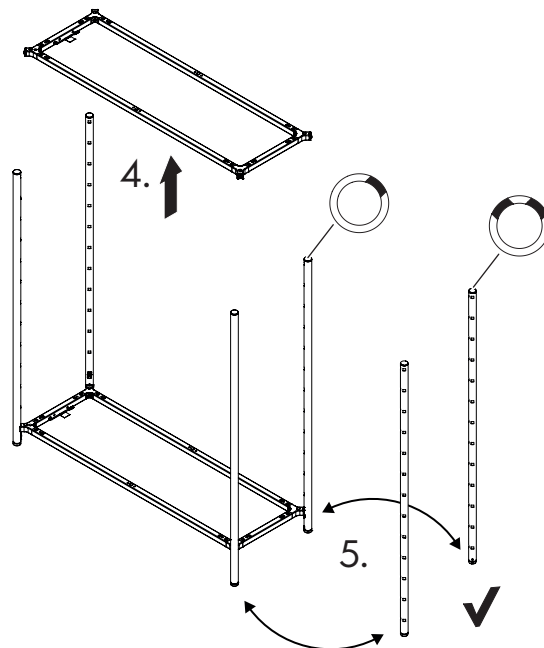


Vorgehensweise Demontage/Umbau:

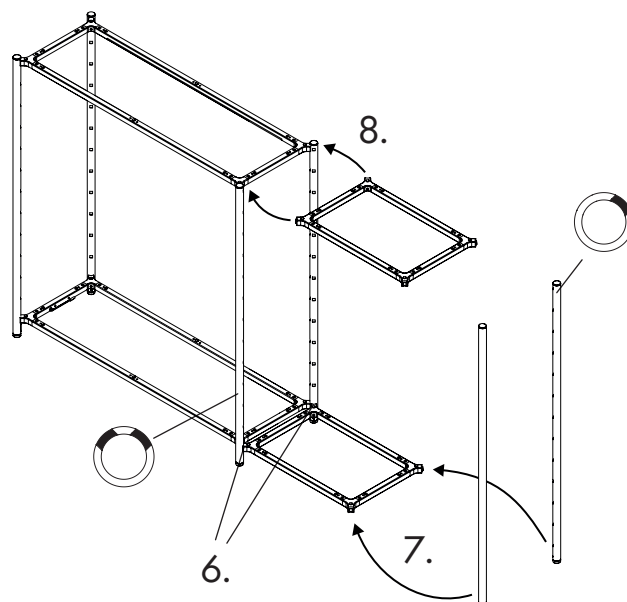
1. Entfernen der obersten Auflage.
2. Seitenverkleidungen nach innen drücken und entfernen.
3. Schritt 1 und 2 mit den unteren Nischen wiederholen.



4. Schrauben am oberen Verbindungsrahmen lösen und den Rahmen nach oben entfernen.
5. Die beiden Stützen nacheinander lösen und durch die neuen Stützen ersetzen.



6. Unteren Verbindungsrahmen an dem Möbel befestigen.
7. Die Stützen am unteren Verbindungsrahmen befestigen.
8. Den oberen Verbindungsrahmen befestigen.



9. Möbel wie in Kapitel 5 beschrieben wieder mit den Tablarrahmen, Auflagen und Seitenverkleidungen befüllen.

7 Bedienung

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herunterfallende Ware und Warenträger. Wenn die maximal zulässige Belastung der Warenträger überschritten wird, kann das System versagen.

> **Maximale Belastungswerte der einzelnen Warenträger beachten.**

7.1 Reinigung

Auf den Warenträgern lagert sich im Laufe der Zeit Staub und Abrieb von Kleiderbügeln ab. Damit dies die präsentierte Ware nicht verschmutzt, müssen die Warenträger regelmäßig gereinigt werden.

Ware vom Warenträger nehmen.

1. Schmutz am Warenträger vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch entfernen.
2. Hartnäckigen Schmutz mit einem milden Reinigungsmittel entfernen.

8 Entsorgung

HINWEIS

Wenn Produktbestandteile falsch entsorgt werden, können Gefahren für die Umwelt entstehen.

- > **Bestandteile des Produkts umweltgerecht entsorgen bzw. durch Entsorgungsfachbetriebe entsorgen lassen.**
- > **Recyclingfähige Bestandteile zum Recycling geben.**

- Metalle zum Recycling geben oder verschrotten.
- Kunststoffe zum Recycling geben.
- Elektrische und elektronische Bauteile von einem zugelassenen Entsorgungsfachbetrieb entsorgen lassen.
- Übrige Bauteile nach Materialbeschaffenheit sortiert entsorgen.

9 Fehlerbehebung

Ein Tablar leuchtet nicht:

- Tablareinhänger mit Elektrifizierung?
- Stütze mit Elektrifizierung?
- Tablarelektrifizierung an richtiger Stelle?

Kein Tablar leuchtet:

- Einspeisung überprüfen: Netzstecker, Verkabelung
- Einspeiserahmen mit richtiger Seite an elektrifizierter Stütze?
- Elektrifizierter Einhängen verwendet?
- Zu hohe Leistung angeschlossen?

Zu hohe Leistung angeschlossen:

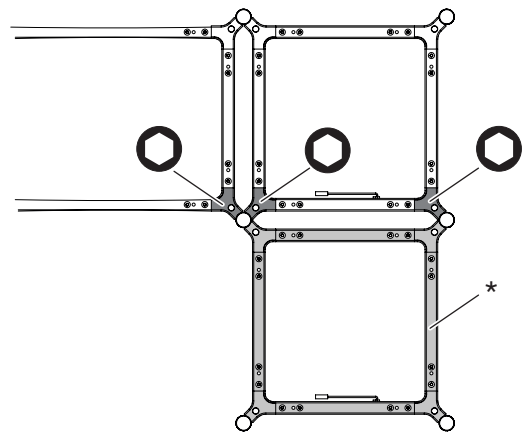
In der Regel funktioniert der Aufbau im ersten Moment. Die LEDs leuchten weniger stark. Das Netzteil erwärmt sich und die LEDs fangen an zu blinken. Nach ca. 20 min schaltet das Netzteil ab.

- Netzteil vom Strom nehmen und abkühlen lassen. Leistung reduzieren (Tablarrahmen entfernen). Netzteil wieder anschließen.

Bei einem mehrachsigen oder verzweigten Aufbau lässt sich der Verbindungsrahmen nicht montieren:

Das kann daran liegen, dass durch Toleranzen die Stützen leicht verdreht sind.

- Zu zweit arbeiten:
 1. Eine Person sichert das Möbel.
 2. Die andere Person löst die Verbindungsrahmen im bestehenden Aufbau leicht.
 3. Dann den vorher nicht montierbaren Rahmen montieren.
 4. Alle Rahmen wieder anziehen.
- Bei sehr verzweigten Aufbauten kann es vorteilhaft sein zuerst nur die unterste Ebene der Struktur zu montieren, bis alle Stützen verbunden sind. Diese dann fest anziehen und danach die zweite Ebene montieren.
- Wenn sich der Rahmen (*) nicht montieren lässt, die drei angrenzenden Rahmen leicht lösen.



visplay

www.visplay.com

info@visplay.com